

STADT GUBEN



NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben
und der Gemeinde Schenkendöbern

PA alle HH

Guben und Schenkendöbern, den 17. Oktober 2025

Woche 42 • Nummer 14 • Jahrgang 35



**Der Wunschzettelpostkasten steht ab
dem 01. November wieder bereit**



Stadtgeschehen

- Zwei engagierte Gubener wurden vom Innenminister des Landes für ihren jahrzehntelangen **Einsatz im Brand- und Katastrophenschutz** ausgezeichnet
Seite 2
- **Christian-Alexander-Stiftung** unterstützt die Kinder- und Jugendarbeit in Guben
Seite 4
- **Gubener Gespräche** setzen Akzente – Impulse aus fünf Lebenswegen ehemaliger Gymnasiasten
Seite 13

Weitere Themen

- Laufen, Zielen, Siegen: Gubens Schulen glänzen beim **9. Biathlon-Wettkampf**
Seite 3
- Tag des Hutes im Stadt- und Industriemuseum – **9. November 2025**
Seite 9
- **Pflegestützpunkt** Spree-Neiße eröffnet am 6. November 2025 **zweiten Beratungsstandort**
Seite 14

Freiwillige Feuerwehr Guben

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Guben vom 19. September bis zum 06. Oktober 2025



Einsatznummer in 2025	Datum	Anzahl der Einsatzkräfte	Einsatzbeschreibung
165	19.09.2025	4	Tragehilfe für den Rettungsdienst
166	20.09.2025	11	Fehlauslösung der Brandmeldeanlage
167	22.09.2025	9	Einsatzabbruch seitens der Leitstelle
168	24.09.2025	19	Brand eines Dachstuhls (kleines Ausstellungsstück)
169	27.09.2025	13	Fehlauslösung der Brandmeldeanlage
170	27.09.2025	3	Fehlauslösung der Brandmeldeanlage
171	28.09.2025	10	Tragehilfe für den Rettungsdienst
172	29.09.2025	6	Türnotöffnung für den Rettungsdienst
173	05.10.2025	10	Tragehilfe für den Rettungsdienst
174	06.10.2025	7	Tragehilfe für den Rettungsdienst

Mitmachen bei der Freiwilligen Feuerwehr Guben

Die Freiwillige Feuerwehr Guben steht seit über 160 Jahren für Einsatzbereitschaft und Gemeinschaft. Wer Verantwortung übernehmen und sich für seine Stadt engagieren möchte, ist herzlich willkommen. **Jetzt mitmachen!**

Alle Informationen unter www.feuerwehr-guben.de.

Freiwillige Feuerwehr Guben

Ehrenzeichen für verdiente Helfer aus Guben

Innenminister René Wilke hat am 19. September 2025 62 Bürgerinnen und Bürger mit den Ehrenzeichen im Brand- und Katastrophenschutz sowie der Brandenburgischen Rettungsmedaille ausgezeichnet. Unter den Geehrten wurden auch zwei verdiente Ehrenamtler aus Guben gewürdigt. Oberbrandinspektor **Rico Nowka** (Freiwillige Feuerwehr Guben) erhielt das **Ehrenzeichen im Brandschutz in Silber am Bande**. Seit mehr als drei Jahrzehnten ist er unermüdlich für die Feuerwehr tätig, seit zwölf Jahren als Stadtwehrführer. Mit großem Verantwortungsbewusstsein leitet er knapp 100 Einsatzkräfte sowie die Jugend- und Altersabteilung. Als Kreisausbilder für Atemschutz hat er zudem zahlreiche Feuerwehrkameraden ausgebildet. Sein Engagement für die Nachwuchsarbeit und die enge Zusammenarbeit mit umliegenden Wehren machen ihn weit über Guben hinaus zu einer geschätzten Führungspersönlichkeit.

Für sein über vierzigjähriges Wirken im Deutschen Roten Kreuz wurde **Frank Gölitzer** (DRK-Kreisverband Niederlausitz e.V. / SEG V-Guben) mit dem **Ehrenzeichen im Katastrophenschutz in Silber am Bande** ausgezeichnet. Seit 1984 ist er ehrenamtlich aktiv – zunächst in der Wasserwacht, später auch im Katastrophenschutz. Als Rettungsschwimmer, Einsatztaucher, Ausbilder und langjähriger Landesausbilder hat er Generationen von Helfern geschult. Bis heute bringt er seine Expertise als Ausbilder am Standort Guben ein. Mit ihrem langjährigen Wirken stehen beide stellvertretend für all jene, die sich in Guben und der Region mit großem Einsatz für das Gemeinwohl engagieren.

Pressestelle, Lehmann

Stadtgeschehen

Smart City beim Wildauer Verwaltungstag



Projektvorstellung des Gubener Smart City Teams.

Motto „Digitalisierung in der Verwaltung“ bot die Veranstaltung Fachvorträge, Workshops und Diskussionsrunden für Vertreter aus Kommunen, Behörden und Wissenschaft. Die Stadt Guben stellte im Rahmen des Workshops „Smart (+small) City Guben“ ihre laufenden Smart City Initiativen vor. Teilnehmende erfuhren, welche Maßnahmen die Stadt Guben ergreift, um Lebensqualität und Ressourceneffizienz zu steigern. Dabei standen Smart City Projekte im Mittelpunkt, die digitale Technologien sinnvoll mit den **Bedürfnissen der Bürgerschaft** verbinden. Zugleich wurden auch die Herausforderungen – etwa begrenzte Ressourcen oder Fragen des Datenschutzes – offen angesprochen und mögliche Lösungsansätze vorgestellt. Wir bedanken uns bei der Technischen Hochschule Wildau für die Möglichkeit, unser Projekt im Rahmen des Wildauer Verwaltungstags 2025 präsentieren zu dürfen.

Smart City Team Guben

Am 17. September 2025 fand an der Technischen Hochschule Wildau der Wildauer Verwaltungstag 2025 statt. Unter dem

9. Gubener Biathlon

Am 24. September 2025 fand auf der Leichtathletikanlage im Sportzentrum Obersprucke der 9. Gubener Biathlon statt. Ausrichter waren der Kreissportbund Spree-Neiße e. V. mit seiner Kreissportjugend sowie die Stadt Guben (Fachbereich IV). Die Veranstaltung richtete sich an Mädchen und Jungen der Grund- und weiterführenden Schulen.

Vor dem jeweiligen Wettkampfbeginn erfolgte durch die Brandenburgische Sportjugend eine Einweisung. Jeder hatte dabei die Gelegenheit – wie im richtigen Biathlonzirkus – sich einzuschießen. Danach ging es für die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2014 und 2015 aus der Friedensschule Grundschule und der Corona-Schröter-Grundschule an den Start. Gestartet wurde paarweise. Nach Absolvierung der ersten beiden Laufunden war das erste Schießen dran. Mit einem Lasergewehr mussten mit fünf Schuss so viele Ziele wie möglich getroffen werden. Für jedes nicht getroffene Ziel gab es eine Strafrunde. Wer fehlerfrei blieb, konnte sofort die nächste Runde laufen und das zweite Schießen absolvieren. Danach ging es ins Ziel.

Die schnellsten Mädchen waren:

Jahrgang 2014

- | | | |
|----------|----------------------|----------------|
| 1. Platz | Billy-Rosalie Krüger | Friedensschule |
| 2. Platz | Anni Geller | Friedensschule |
| 3. Platz | Frieda Deinert | Friedensschule |

Jahrgang 2015

- | | | |
|----------|---|----------------|
| 1. Platz | Helene Wessel | Friedensschule |
| 2. Platz | Paulina Hankel | Friedensschule |
| 3. Platz | Wiktorija Aleksandra Dłuż-Corona-Schröter-GS
niewska | |

Bei den Jungen waren die Platzierten:

Jahrgang 2014

- | | | |
|----------|-----------------|--------------------|
| 1. Platz | Gunnar Seidlitz | Corona-Schröter-GS |
| 2. Platz | Rudi Keckel | Friedensschule |
| 3. Platz | Niklas Schulz | Friedensschule |

Jahrgang 2015

- | | | |
|----------|-------------|--------------------|
| 1. Platz | Ben Strafe | Friedensschule |
| 2. Platz | Noah Schulz | Friedensschule |
| 3. Platz | Elyas Karge | Corona-Schröter-GS |

Nach dem Einzelwettkampf gingen die jeweils drei besten Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2014 und 2015 der Schule in einer Staffel an den Start, um noch einmal das Beste zu geben. Den Sieg holte sich in diesem Jahr die **Friedensschule**, die damit erfolgreich den **Wanderpokal** verteidigen konnte.



Siegermannschaft der Friedensschule. © Daniel Zeidler – KSB/KSJ Spree-Neiße e. V.

Ab Mittag gingen dann die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2012 und 2013 der Europaschule „Marie & Pierre Curie“ und des Pestalozzi-Gymnasiums an den Start.

Es gewannen bei den Mädchen:

Jahrgang 2012

- | | | |
|----------|--------------------|--------------|
| 1. Platz | Natalia Ciebielska | Gymnasium |
| 2. Platz | Maria Naumiec | Gymnasium |
| 3. Platz | Lina Lehmann | Europaschule |

Jahrgang 2013

- | | | |
|----------|----------------|--------------|
| 1. Platz | Martha Adam | Gymnasium |
| 2. Platz | Frieda Halbing | Europaschule |
| 3. Platz | Melissa Frese | Gymnasium |

Die Jungen kamen in nachfolgender Reihenfolge ins Ziel:

Jahrgang 2012

- | | | |
|----------|-----------------|--------------|
| 1. Platz | Jasper Huschga | Europaschule |
| 2. Platz | Oliwier Graczyk | Gymnasium |
| 3. Platz | John Gutsche | Europaschule |

Jahrgang 2013

- | | | |
|----------|------------------|--------------|
| 1. Platz | Lucas Matti Bolz | Gymnasium |
| 2. Platz | Robert Behr | Europaschule |
| 3. Platz | Dominik Mai | Gymnasium |



Siegermannschaft der Europaschule. © Daniel Zeidler – KSB/KSJ Spree-Neiße e. V.

Bei der **Schulstaffel** gewann die **Europaschule** und konnte somit den Wanderpokal wiederholt mit nach Hause nehmen. Allen Teilnehmenden machte der Biathlon-Wettkampf viel Spaß. Die Erst- bis Drittplatzierten erhielten eine Medaille. Ermöglicht wurde dieser Wettkampf u. a. durch die **finanzielle Unterstützung** der **Volksbank Spree-Neiße eG**, sowie **weiteren Helfenden**, die z. B. die Zeiten nahmen, Runden zählten usw. Ihnen allen ein **ganz herzliches Dankeschön!**

Simone Liese
Koordinatorin Jugend und Sport

Unterstützung für die Jugendarbeit in Guben



Scheckübergabe an den Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur.

Die **Christian-Alexander-Stiftung** für Jugendarbeit hat in ihrer Vorstandssitzung am 21. Juli 2025 über aktuelle Förderanträge

entschieden. Ziel der Stiftung ist es, Projekte zu unterstützen, die Kindern und Jugendlichen in Guben und der Region zugutekommen.

Dank des treuen Spenderkreises konnten auch in diesem Jahr mehrere Vorhaben finanziell gefördert werden. Das **29. Reichenbacher Kinder- und Dorffest** erhielt z.B. 600 Euro für Kinderangebote – ein Stadtteilstfest, das längst zum festen Bestandteil des Gubener Veranstaltungskalenders geworden ist.

Der **Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur** wurde mit 1.500 Euro bedacht, um Kindern aus Guben einen erlebnisreichen Ferienaufenthalt am Senftenberger See zu ermöglichen.

Auch die **Konzerttour der Chöre der Klosterkirche** profitierte von einer Zuwendung in Höhe von 1.500 Euro. Die Reise führte in den Norden Deutschlands und trug, wie das Abschlusskonzert in der Klosterkirche eindrucksvoll zeigte, zur positiven Wahrnehmung Gubens und der Grenzregion bei.

„Wir danken allen Unterstützern der Christian-Alexander-Stiftung und jenen, die sich für eine lebendige Kinder- und Jugendarbeit in unserer Stadt engagieren“, betonte Vorstandsvorsitzender Gottfried Hain.

Pressestelle, Lehmann

Weihnachtsbäume für den festlichen Schmuck

Das Weihnachtsfest rückt näher, und wie in jedem Jahr möchte die Stadt Guben ihre Plätze festlich erstrahlen lassen. Dafür werden passende Nadelbäume gesucht, die dem Stadtzentrum in der Adventszeit ein stimmungsvolles Erscheinungsbild verleihen.

Gesucht werden gut gewachsene Bäume mit einem Stammdurchmesser von etwa 40 bis 50 Zentimetern und einer Höhe von rund 10 bis 15 Metern.

Der Standort sollte für technische Fahrzeuge gut erreichbar sein.

Den Eigentümern entstehen für Fällung und Abtransport keine Kosten.

Wer einen geeigneten Baum zur Verfügung stellen möchte, wird gebeten, sich bei der Pressestelle der Stadt Guben, Frau Lehmann (03561 6871-1041), oder bei der Grundstücksbewirtschaftung, Frau Emmrich (03561 6871-1516), zu melden.

Pressestelle, Lehmann

Der Wunschzettelpostkasten steht wieder bereit

Es ist zu einer schönen Tradition geworden: Kinder aus der Region können ihre Wunschzettel an den **Gubener Weihnachtsengel** schicken.

Um den Zauber der Adventszeit lebendig werden zu lassen, stellen die ehemalige Apfelfürstin Franziska Reich und der Marketing- und Tourismusverein Guben e. V. auch in diesem Jahr den Wunschzettelpostkasten in der Touristinformation, Frankfurter Straße 21, auf. Der Gubener Weihnachtsengel sammelt die Briefe und leitet die Wünsche an den Weihnachtsmann weiter.

Vom 01. November bis zum 15. Dezember 2025 können die Kinder ihre **Wunschzettel** einwerfen.

Wichtig ist, dass Name und Adresse angegeben sind, damit eine Antwort möglich ist. Alle Kinder erhalten eine persönliche Rückmeldung vom Weihnachtsengel. Am Dienstag, 16. Dezember 2025, ab 15:00 Uhr, können die Antworten gemeinsam mit einem kleinen Geschenk in der Touristinformation abgeholt werden – selbstverständlich auch an den Folgetagen.

Damit wirklich **jedes Kind ein Geschenk** erhält, werden Weihnachtsmann und Weihnachtsengel von der **Energieversorgung Guben GmbH** unterstützt.

Pressestelle, Lehmann

IMPRESSUM

NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 11.500 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 6871-0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 68711041, lehmann.l@guben.de

Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Obstannahme in der „Gärtnerei am Stadtpark“ beendet

Bereits seit dem 09. Oktober 2025 ist die Obstannahme beendet.

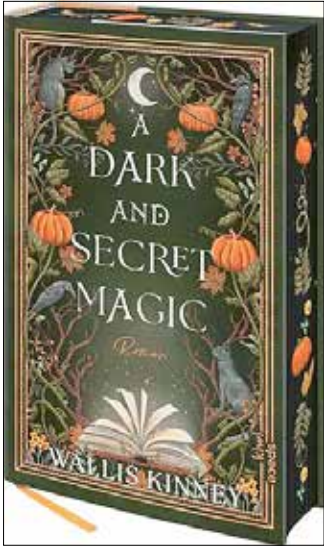
Die Saftabholung ist jedoch weiterhin bis Ende Dezember 2025 in der „Gärtnerei am Stadtpark“, Deulowitzer Straße 31 B, möglich.

Pressestelle, Lehmann

Die Stadtbibliothek informiert

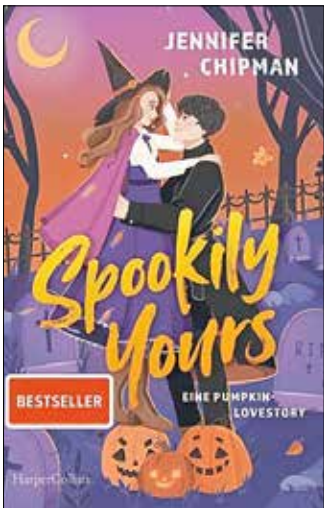
Neuerwerbungen: Gruseliger Lesestoff

A Dark und Secret Magic von Wallis Kinney



Kate hat sich in ihrem abgelegenen Hexenhaus ein ruhiges Leben eingerichtet – doch als ihre Schwester sie bittet, das jährliche Halloween-Treffen ihres Zirkels auszurichten, beginnt ihr wohlgeordnetes Dasein zu wanken. Dann taucht Matthew auf, ein Mann aus ihrer Vergangenheit, der ein dunkles Geheimnis verbirgt: Er ist ein Anhänger der verbotenen Magie. Als Kate ein rätselhaftes Buch mit einer verstörenden Nachricht ihrer verstorbenen Mutter findet, steht sie vor der wichtigsten Entscheidung ihres Lebens: Wem kann sie wirklich vertrauen?

Spookily Yours von Jennifer Chipman



Die Hexe Willow führt ein beschauliches Leben in der Kleinstadt Pleasant Grove, das mit seinen Kürbissen und Laubgirlanden aussieht wie aus einem Reiseführer. Doch das Singleleben und die eintönige Arbeit im Café ihrer Schwester erfüllen Willow irgendwann nicht mehr. Gut, dass sie auf einen sprechenden Kater trifft, der sich als verwunschener Dämon entpuppt. Er bittet sie um Hilfe, und Willow wittert ihre Chance, ein bisschen mehr Pep in ihren Alltag zu bringen. Sie schafft es, Damien wieder in seine ursprüngliche menschliche Form

zu verwandeln, und kann ihren Augen nicht trauen, was für eine attraktive Person da plötzlich vor ihr steht. Was sie jedoch nicht weiß: Damien ist aus einem ganz bestimmten Grund in ihre Welt gekommen. Und es hat etwas mit ihrer Schwester zu tun. Schafft sie es, der Anziehungskraft des Dämons zu widerstehen, oder kann sie nicht anders, als sich Hals über Kopf in ihn zu verlieben?

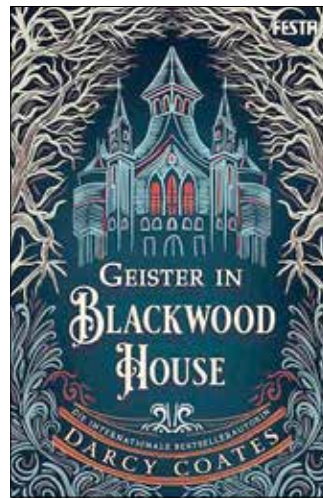
Gänsehaut-Grusel



Wenn die Bäume kahl werden, der Regen durch die Straßen peitscht und es neblig wird, beginnt sie: die Geisterzeit. Und der Höhepunkt ist natürlich Halloween. Trick or Treat? Süßes fordern und mit Saurem drohen! Und was gäbe es nach dem Um-die-Häuser-Ziehen Besseres, als es sich mit der Beute und schaurig-schönen Geschichten gemütlich zu machen? Geschichten voller unheimlicher Momente, Gruseleffekte, Geister und Gespenster? Dafür sorgen in diesem Band Meister des Fachs wie Ray Bradbury oder Stephen King, Klassiker

wie Charles Dickens oder M. R. James, aber auch die Klassikerinnen der Zukunft wie Diana Menschig und Gabriela Kasperski. Sie erzählen von nebelverhangenen Friedhöfen und rabenschwarzen Nächten, von ausgehöhlten Kürbissen, knarrenden Türen und tanzenden Schatten an der Wand ... und von eigentlich Unaussprechlichem.

Geister in Blackwood House von Dary Coates



Mara ist die Tochter von betrügerischen Spiritualisten. Ihre Kindheit war geprägt von Séancen und vorgetäuschten Geistererscheinungen. Als Mara ihre Familie verließ, schwor sie sich, dass solch dummer Aberglaube nie wieder Platz in ihrem Leben finden wird. Nun lebt sie mit ihrem Freund Neil in einer Welt, die auf Rationalität beruht. Dann kaufen sie das Blackwood House. Sie wurden gewarnt, dass in dem verfallenen Gebäude seltsame Dinge geschehen, und tatsächlich: Türen öffnen sich von allein, in der Nacht hören sie Kinder schreien, ein

Schaukelstuhl wippt pausenlos vor sich hin. Doch das ist erst der Beginn des Unheils. Wohnen sie in einem Spukhaus? Mara will davon nichts hören. Das ist nur ausgeklügelter Schwindel ... Aber wenn Geister nicht real sind, wer oder was haust dann in ihrem Haus?

Das Septemberhaus von Carissa Orlando



Als Margaret und ihr Mann Hal das große viktorianische Haus in der Hawthorn Street kaufen, können sie nicht glauben, dass sie endlich ein eigenes Heim besitzen. Doch dann offenbart sich der Spuk. Jedes Jahr im September tropft Blut von den Wänden und die Geister früherer Bewohner tauchen auf. Sie fürchten sich vor etwas, das im Keller lauert. Die meisten Menschen würden fliehen. Doch Margaret ist nicht wie die meisten Menschen. Sie bleibt. Es ist ihr Haus. Nach vier Jahren, als der September wieder bevorsteht, hält es Hal nicht länger aus und flüchtet ... Oder verschwindet? Je länger Margaret versucht, Hal zu finden, desto schlimmer wird der Spuk, denn es gibt einige Geheimnisse, die das Haus bewahren will ...

Stadtbibliothek



Mehr als 60.000 Seiten gelesen – Kinder feiern Abschluss des Brandenburger Lesesommers



Die besten Leseulen unserer Stadt und der Gemeinde Schenkendöbern feierten den Abschluss des Lesesommers.



Die begehrten Eulenpokale für die besten Leseklassen. © Stadt Guben

Mit einer stimmungsvollen Abschlussveranstaltung in der Alten Färberei endete am 18. September 2025 der diesjährige Brandenburger Lesesommer. Die Aktion, organisiert und durchgeführt von der Stadtbibliothek Guben, richtete sich an Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen und wurde auch in diesem Jahr wieder mit großer Begeisterung angenommen.

Insgesamt **122 Kinder und Jugendliche** nahmen während der Sommerferien teil und lasen gemeinsam beachtliche 498 Bücher – das entspricht beeindruckenden **62.293 Seiten**. Die Bibliothek bot während der gesamten Ferienzeit zusätzlich ein wöchentlich wechselndes Kreativprogramm an, das von den jungen Leserinnen und Lesern rege genutzt wurde.

Ein Höhepunkt der Abschlussfeier war die Präsentation eines kurzen Films, der die Aktivitäten der vergangenen Wochen in Bildern und Eindrücken zusammenfasste – darunter auch viele der kreativen Angebote, die über das reine Lesen hinaus für Abwechslung und Freude sorgten.

Als Anerkennung erhielten alle Teilnehmenden **eine Urkunde** sowie einen **Eisgutschein**. Darüber hinaus konnten sich die drei besten Leserinnen und Leser jeder Jahrgangsstufe über Büchergutscheine freuen – ermöglicht durch die freundliche Unterstützung von Frau Bischoff, Frau Held, Frau Eckert, Frau Clodius sowie Bürgermeister Fred Mahro.

Die Stadtbibliothek Guben dankt allen Kindern, Eltern und Unterstützern herzlich für ihr Engagement und freut sich bereits auf den nächsten Lesesommer, bei dem wieder gemeinsam gelesen, gelacht und gestaunt werden darf.

Stadtbibliothek Guben

ZEITGESCHICHTE

Christoph Malcherowitz

Kampf an der Lausitzer Neiße

STANDORT

20

JUBILÄUM Jahre

1945

Mittwoch

22

OKTOBER

18:00

EINTRITT FREI

Stadtbibliothek Guben

Anmeldungen 03561 68712300

30 Jahre Autor und Verleger - Jubiläumsfeier mit Andreas Peter

In feierlicher Atmosphäre beging der Gubener Autor, Stadtwächter und Verleger Andreas Peter am Freitag, 26. September 2025, das 30-jährige Jubiläum seines Wirkens. Die Stadtbibliothek Guben bot dafür den passenden Rahmen, um gemeinsam mit rund 60 Gästen – darunter langjährige Wegbegleiter, Unterstützer und Freunde – auf drei Jahrzehnte seines Engagements zurückzublicken.

Seit der Gründung seines Verlages ist Andreas Peter aus dem kulturellen Leben der Stadt nicht mehr wegzudenken. Mit zahlreichen Publikationen hat er das historische Bewusstsein in der Region geschärft und der Gubener Geschichte eine lebendige Stimme verliehen. Ob Stadtchroniken, Zeitzeugenberichte oder literarische Streifzüge durch die Vergangenheit – stets stand dabei die Verbundenheit zur Heimat im Mittelpunkt seines Schaffens.

Der stellvertretende Bürgermeister Uwe Schulz eröffnete die Jubiläumsfeier mit anerkennenden Worten im Namen der Stadtverwaltung und würdigte den Beitrag des Jubilars zum kulturellen Gedächtnis Gubens. Mit viel Humor und Herzenswärme ließ Andreas Peter anschließend die Anfänge seiner Verlagsarbeit Revue passieren, erinnerte an Begegnungen, Anekdoten und gemeinsame Projekte mit Autoren, Heimatforschern und treuen Lesern. Musikalisch bereicherte der russisch-polnische Liedermacher Andriej Kotin aus Zielona Gora den Abend mit stimmungsvollen Liedern, die großen Beifall fanden. Zum Ausklang nutzten viele Gäste die Gelegenheit, Erinnerungen auszutauschen, dem Jubilar persönlich zu gratulieren und gemeinsam auf drei Jahrzehnte engagierter Heimatpflege anzustoßen.

Stadtbibliothek/
Pressestelle, Lehmann

Das Stadtmuseum informiert



In dieser Ausgabe präsentiert das Stadt- und Industriemuseum in der Reihe „Exponat im Fokus“ ein **Flugblatt aus dem Jahr 1848**, welches uns durch das Stadtarchiv Guben zur Präsentation ausgeliehen wurde.

Das am 15. November 1848 in Guben erschienene Flugblatt trägt den eindringlichen Titel „Die Freiheit, das Vaterland ist in Gefahr!“ und richtet sich an die Bürger der Stadt Guben. In leidenschaftlichem Ton ruft es dazu auf, die „heilige Sache der Freiheit“ nicht nur mit Worten, sondern vor allem mit Taten zu

unterstützen. Gleich zu Beginn macht der Text deutlich, dass es um eine akute Bedrohung gehe und dass jeder Einzelne Verantwortung für den Erhalt der errungenen Rechte trage.

Besonders hervorgehoben wird der Mangel an Waffen. Während sich in Guben bereits zahlreiche Männer kampfbereit zeigten, fehle es an der nötigen Bewaffnung. Deshalb fordern die Unterzeichner – allesamt namenhafte Gubener Einwohner – ihre Mitbürger auf, überzählige Waffen herauszugeben. Das Flugblatt ist ein **eindrucksvolles Zeugnis der Revolution von 1848/49**. In vielen Teilen Europas erhoben sich Bürger, um Freiheitsrechte, eine Verfassung und nationale Einheit zu fordern. Auch in Preußen hatte der sogenannte Märzaufruf den König zunächst zu Zugeständnissen gezwungen. Doch schon im Herbst 1848 gewannen konservative Kräfte wieder die Oberhand, die Reformen wurden zurückgenommen, und die Nationalversammlung in Berlin aufgelöst. In dieser angespannten Situation riefen revolutionäre Vereine im ganzen Land **zur Verteidigung der Freiheit** auf.

Das Beispiel aus Guben verdeutlicht, dass die Revolution nicht auf die Metropolen beschränkt war. Auch in kleineren Städten fanden sich Bürger zusammen, organisierten Vereine und traten mit Aufrufen wie diesem an die Öffentlichkeit. Der konkrete Appell nach Waffen zeigt zudem, wie sehr sich die Bewegung von politischen Forderungen hin zu einer Bereitschaft zum bewaffneten Widerstand entwickelte. Obwohl die Revolution letztlich scheiterte, bleibt das Flugblatt ein wichtiges Dokument. Es veranschaulicht die Stimmung in den Provinzen und zeigt, wie tief die Ideen von Freiheit und nationaler Einheit in die Gesellschaft hineindringen – bis in Städte wie Guben, die auf den ersten Blick fern der politischen Zentren lagen.

Wir zeigen das Flugblatt bis zum 07. November 2025 zu den regulären Öffnungszeiten im Stadt- und Industriemuseum Guben.

Stadt- und Industriemuseum

Winteröffnungszeiten im Stadt- und Industriemuseum

Ab November gelten wieder die **Winteröffnungszeiten**:

Dienstag bis Freitag: 12:00 - 17:00 Uhr

jeder 2. und 4. Sonntag im Monat: 14:00 - 17:00 Uhr

Montag und Samstag geschlossen.

Sonderöffnungen für Gruppen, Kitas und Schulen sind nach Vereinbarung möglich.

Anfragen zum **Heimatmuseum Sprucker Mühle** bitte über das Stadt- und Industriemuseum.

Pressestelle, Lehmann

Gelungene 21. Museumsnacht im Stadt- und Industriemuseum

Die 21. Museumsnacht im Landkreis Spree-Neiße lockte am 21. September 2025 zahlreiche Besucherinnen und Besucher ins Stadt- und Industriemuseum, dass mit einem abwechslungsreichen Programm auf seine Gäste wartete.

Im Mittelpunkt des Tages stand die Eröffnung der Sonderausstellung „Josef Witt – Querschnitt eines Lebenswerkes“, die in Zusammenarbeit mit Lydia Iona Schwarz und Andreas Eckert entstanden war.

Bereits ab 14:00 Uhr hatte das Museum seine Türen geöffnet. Die Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die Dauerausstellung zu erkunden sowie zwei Dokumentarfilme zu sehen, die zum einen die Lausitzer Tradition des Hutmacherhandwerkes vorstellte und zum anderen die 790-jährige Gubener Stadtgeschichte darstellte.

Die feierliche Eröffnung der Sonderausstellung fand im Beisein der Kinder Josef Witts und Familienangehörigen sowie den Kuratoren der Ausstellung statt. Direkt im Anschluss bekamen die Gäste bei einer Führung spannende Einblicke in das Leben

und künstlerische Wirken Josef Witts. Ein weiterer Höhepunkt war die amerikanische Auktion eines Werkes, das den Künstler Josef Witt in charakteristischer Weise darstellte – so, wie er vielen Gubenerinnen und Gubern in Erinnerung ist. Das Bild stammt aus den Händen des Gubener Malers Joachim Kobelius. Der Erlös der Versteigerung wird einem wohltätigen Zweck zugeführt.

Musikalische Beiträge sowie Kaffee und selbstgebackenem Kuchen sorgten für eine angenehme Atmosphäre und rundeten den Nachmittag gelungen ab.

Mit dieser vielseitigen Veranstaltung hat das Stadt- und Industriemuseum Guben eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig und zugänglich Lausitzer Geschichte und Kunst vermittelt werden können. Die Museumsnacht 2025 war ein voller Erfolg – sowohl für das Museum als auch für alle Beteiligten und Besucherinnen und Besucher.

Stadt- und Industriemuseum

Führung und Finissage zur Sonderausstellung „Josef Witt – Querschnitt eines Lebenswerkes“



Das Stadt- und Industriemuseum Guben lädt zu zwei besonderen Veranstaltungshöhepunkten im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Josef Witt – Querschnitt eines Lebenswerkes“ ein.

Am **Dienstag, 21. Oktober 2025, um 16:00 Uhr**, können Interessierte bei einer exklusiven **Führung** in die facettenreiche Welt des Künstlers Josef Witt eintauchen.

Die Besucher erleben eine beeindruckende Auswahl seiner Werke – von farbenprächtigen Landschafts- und Tieransichten über ausdrucksstarke Stadtbilder bis hin zu filigranen Blumenstillleben und humorvollen Karikaturen. Die Führung bietet Gelegenheit, die Vielfalt seines künstlerischen Schaffens kennenzulernen und mehr über die Geschichten hinter den Kunstwerken zu erfahren.

Der Eintritt beträgt **4 Euro**. Eine vorherige Anmeldung wird empfohlen.

Mit einer **Finissage am Sonntag, 26. Oktober 2025**, findet die eindrucksvolle Sonderausstellung „Josef Witt – Querschnitt eines Lebenswerkes“ ihren feierlichen Abschluss. Seit dem 21. September konnten die Besucher im Rahmen der Museumsnächte im Landkreis Spree-Neiße das vielseitige Werk und die persönliche Geschichte des Künstlers entdecken.

Die Finissage lädt dazu ein, in besonderer Atmosphäre mit den Arbeiten Josef Witts noch einmal in Dialog zu treten. Begleitet wird der Nachmittag von einer gemeinsamen Rückschau mit den Kuratoren **Lydia Ioana Schwarz** und **Andreas Eckert**, die Einblicke in die Entstehung der Ausstellung und in ihre Recherchen zum Leben des Künstlers geben.

Zudem wird der im Rahmen der Ausstellung erschienene **Katalog** erneut vorgestellt und ist weiterhin im Museum erhältlich. Ein weiterer Höhepunkt der Finissage ist die **Bekanntgabe des höchsten Gebots** für das zur Versteigerung angebotene Werk von Josef Witt. Die Auswertung erfolgt durch die beiden Kuratoren.

Auch für die Finissage wird um Voranmeldung gebeten. Der Eintritt beträgt **3 Euro**.

Museen der Stadt Guben

Gasstraße 5, 03172 Guben

Telefon: (03561) 6871-2100

E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

Vortrag: Widerstand gegen den Nationalsozialismus in Guben



Gedenkstein in der Gasstraße. © Stadt Guben, Lehmann

Im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung „Der Traum von einem anderen Deutschland“ lädt das Stadt- und Industrie-

museum Guben zu einem besonderen Vortragsabend ein. Am **Mittwoch, 29. Oktober 2025, um 17:00 Uhr**, spricht der Heimatforscher und Verleger **Andreas Peter** zum Thema „Widerstand gegen den Nationalsozialismus in Guben und der Umgang damit“.

In seinem rund 45-minütigen Vortrag beleuchtet Andreas Peter die bislang wenig beachtete Geschichte des antifaschistischen Widerstands in der Stadt Guben. Zwischen 1933 und 1945 gab es auch hier mutige Bürger, die sich – aus politischen, religiösen oder humanitären Gründen – gegen das NS-Regime stellten. Ihr Engagement wurde nach dem Krieg in der DDR zwar gewürdigt, zugleich jedoch ideologisch geprägt und einseitig dargestellt. Der Vortrag zeigt auf, wie Erinnerungskultur sich wandelte und wie die Auseinandersetzung mit dieser Thematik heute einen neuen, differenzierten Blick auf die regionale Geschichte ermöglicht.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, mit **Andreas Peter** ins Gespräch zu kommen und die aktuelle Sonderausstellung zu besuchen.

Eine Voranmeldung wird erbeten.

Eintritt: 4 Euro

Stadt- und Industriemuseum

Guben feiert den „Tag des Hutes“



Am **Sonntag, 9. November 2025**, lädt die Stadt Guben von **12:00 bis 17:00 Uhr** zum traditionellen „Tag des Hutes“ in das Stadt- und Industriemuseum ein. Die offizielle Eröffnung erfolgt um 13:00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Unter dem Motto „**Filzhut, Vigu & Co – Guben – Stadt der Hüte**“ steht der Tag ganz im Zeichen der reichen Hutmachertradition der Stadt. Besucher können nicht nur die Ausstellung „Eine Reise durch die Gubener Hutmachertradition“ erkunden, sondern auch einen echten Gubener Hut erwerben oder sich – gegen einen kleinen Unkostenbeitrag – selbst im Hutmachen versuchen.

Ein Höhepunkt ist die **Hutmodenschau der GUBHUT**, ergänzt durch aktuelle Mode. Zudem hält **Heimatforscher Andreas Peter** einen Vortrag über die Geschichte der Berlin-Gubener Hutfabrik. Für Kinder gibt es Bastelangebote, ein Bilderbuchkino und den **Geburtstag der Kirchenmaus Piepsi** zu feiern.

Der „Tag des Hutes“ ist eine schöne Gelegenheit, die Gubener Hutkunst hautnah zu erleben und die Stadt als das zu feiern, was sie seit Generationen prägt – die Stadt der Hüte.

Stadt- und Industriemuseum

Gubener Zeitung



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße 6 eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“

07. Oktober 1925
Sommerfeld, 6.Okt. (Preishüten.) Das von „Verein für deutsche Schäferhunde“ (GB) zur Förderung der Gebrauchszucht des Schäferhundes und zur Ausbildung von Hunden im Herdendienst erworbene Zuchtgut Ossig, Kr. Guben, wird in Gemeinschaft mit der Niederlausitzer Fachgruppe für Hütehunde im Verein für deutsche Schäferhunde (GB) und in der „Niederlausitzer Schäfervereinigung“ am 11.Okt. d. J. auf dem Rittergut Baudach bei Sommerfeld das erste Preishüten an einer Rinderherde abgehalten. Zwei Wochen später wird auf Ossiger Flur selbst ein Preishüten an der Schafherde des Zuchtguts abgehalten werden.



15. Oktober 1925
Triebel, 14.Okt. (Ein wertvoller Fund.) Bei Erdarbeiten wurde hier eine Vase mit 100 Silbermünzen aufgefunden, die die Jahreszahl 1300 tragen und die Größe von Zweimarkstücken haben.

16. Oktober 1925
Grober Unfug wurde in vorletzter Nacht zwischen 11 und 12 Uhr von vermutlich angeheiterten Nachtschwärmern verübt. Von Ecke Haagstraße an wurden die Grüne Wiese entlang an fast sämtlichen Grundstücken die Gartentüren ausgehoben und teilweise verschleppt. Einige Grundstückseigentümer haben die verschleppten Türen bis heute noch nicht auffinden können. Wer daher eine solch verschleppte Gartentüre entdeckt, wird gebeten, der Polizei, die bereits nach den Tätern fahndet, hier- von Mitteilung machen zu wollen.

Wichtige Hinweise

Schließzeiten im Service-Center der Stadtverwaltung Guben

Die Stadtverwaltung Guben informiert über geänderte Öffnungszeiten:

Das Service-Center im Gubener Rathaus ist an folgenden Tagen geschlossen:

- Samstag, 01. November 2025
- Mittwoch, 12. November 2025

Wir bitten, die geänderten Öffnungszeiten zu beachten.

Pressestelle, Lehmann

Kurse der Volkshochschule

Kurse im Oktober und November in Guben

Eine Vielzahl an weiteren Kursen und ausführliche Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite oder im Programmheft.

Mein Regenschirm wird Kunst

Mit Acryl und guter Laune durch den Regen

Ein trüber Herbsttag – und Ihr Schirm wird zum Hingucker! In diesem Kreativkurs gestalten Sie mit Bettina Pfeiffer einen weißen Regenschirm mit Acrylfarben, Stiften und Schablonen oder freihand – ganz individuell und wasserfest. Ideal als bunte Auszeit am Samstagmorgen – auch für kreative Familien geeignet. Materialkosten: 10 Euro pro Person (für Schirm und Farben), zahlbar vor Ort. Unterrichtsort: Pestalozzi-Gymnasium, Raum 0.08

01.11.2025, 1 Termin, Samstag, 15:00 - 18:00 Uhr 17 Euro

Ausgleichs- und Wirbelsäulengymnastik am Vormittag

Präventionsangebot zur Haltung und Bewegung

Die einfachen Übungen kräftigen den ganzen Körper, bringen den Kreislauf in Schwung und stärken die Kondition. Nebenbei sorgen sanfte Entspannungstechniken für mehr Balance und ein neues Körpergefühl im Alltag. Werden Sie gemeinsam mit anderen aktiv! Dieser Kurs bringt Sie nicht nur ins Schwitzen, sondern verbessert auch Ihre Körperwahrnehmung. Gut für alle, die ihre Gesundheit stärken und fit werden möchten. Unterrichtsort: Polzeisportverein Guben, Mittelstraße 3

Ab 03.11.2025, 9 Termine, Montag, 09:45 - 10:45 Uhr 40 Euro

Festtagsgarderobe für die Feiertage

Glänzend durch die Feiertage: Nähen Sie unter fachkundiger Anleitung ein festliches Outfit – ob elegantes Kleid, Rock mit Bluse oder Hose mit Bundfalten. Sie lernen das Anbringen von Reißverschluss oder Knopfleiste und erhalten viele Tipps für ein stilvolles Ergebnis. Für Teilnehmende mit Näherfahrung. Projektbesprechung in der ersten Einheit. Mitzubringen: Stoff, Nähgarn, Nähmaschine.

Ab 05.11.2025, 6 Termine, Mittwoch, 19:00 - 21:15 Uhr 56 Euro

Ab 06.11.2025, 6 Termine, Donnerstag, 19:00 - 21:15 Uhr 56 Euro

Modul-Origami für Winter und Weihnachten

Sie lernen Grundlagen des Modul-Origami kennen – eine Technik, bei der viele kleine, gleich gefaltete Dreiecke ohne Klebstoff zu einer Figur zusammengesteckt werden. Am Ende entsteht eine winterliche oder weihnachtliche Figur, die sich auch als dekorative Verpackung für ein Geldgeschenk eignet. Der Kurs ist auch für Ungeübte geeignet und erfordert keine Vorkenntnisse. Materialkosten von ca. 8 € sind vor Ort zu zahlen.

07. und 14.11.2025, 2 Termine, Freitag, 15:00 - 18:00 Uhr 28 Euro

Das Geheimnis der Farben – Acrylmalen mit Ute Gruner

Spiel mit Primär- und Komplementärfarben

In diesem Workshop entdecken Sie die vielfältigen Facetten der Acrylmalerei mit Fokus auf Farbe und Materialität. Sie experimentieren mit Primär- und Komplementärfarben und erfahren, wie sich Farbe lasierend, transparent oder pastos auf der Leinwand entfaltet. Sie können eine Serie kleiner Formate gestalten oder sich an einem großen Bild versuchen – dabei arbeiten Sie intuitiv und lassen sich von Ihrer Stimmung leiten. Die Liste der mitzubringenden Materialien erhalten Sie bei der VHS oder auf unserer Webseite im Internet.

08.11.2025, 1 Termin, Samstag, 10:00 - 17:00 Uhr 36 Euro

Deutsch als Fremdsprache A1.1 - Intensivkurs am Samstag

Für Anfänger ohne oder mit sehr geringen Vorkenntnisse(n). Das Lehrwerk wird im Kurs bekanntgegeben.

Ab 08.11.2025, 6 Termine, Samstag, 09:00 - 12:45 Uhr 75 Euro

Tablet und Smartphone - Vertiefungskurs

Mehr entdecken mit Android und Apple

Sie nutzen Ihr Tablet oder Smartphone bereits seit einiger Zeit und sind mit den Grundfunktionen vertraut. Nun möchten Sie Ihr Wissen vertiefen und weitere Nutzungsmöglichkeiten entdecken.

Im Kurs geht es u. a. um das Verwalten von Fotos, die Nutzung von Bluetooth, den Diebstahlschutz sowie um Android Auto und Apple Car. Außerdem lernen Sie, wie Sie Fernsehen, Mediatheken und Streaming-Angebote auf Ihrem Gerät nutzen können.

Ab 03.11.2025, 4 Termine, Montag, 16:00 - 18:15 Uhr 48 Euro

Internet für Einsteiger – am Vormittag

In diesem Kurs erhalten Sie eine Einführung in die Nutzung des Internets: Informationen suchen, E-Mails schreiben, einkaufen, buchen oder Onlinebanking nutzen. Außerdem erfahren Sie, welche Technik nötig ist, wie Sie ins Internet kommen und worauf Sie beim sicheren

Surfen achten sollten. Computergrundkenntnisse sind von Vorteil. Unterrichtsort: Beteiligungs- und Innovationszentrum, Frankfurter Str. 6.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gerät (Laptop, Smartphone oder Tablet) mit. Ab 04.11.2025, 5 Termine, Dienstag, 09:00 - 11:15 Uhr 57 Euro

Computergrundkurs – am Vormittag

Dieser Kurs richtet sich an alle, die wenig oder keine Erfahrung am Computer haben. Sie lernen, Ihr Notebook mit **Windows** zu bedienen, Texte und Dateien zu erstellen und zu speichern sowie das Internet und E-Mails zu nutzen. Unterrichtsort: Beteiligungs- und Innovationszentrum, Frankfurter Str. 6.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gerät (z. B. Laptop oder Notebook) mit. Ab 06.11.2025, 7 Termine, Donnerstag, 09:00 - 11:15 Uhr 82 Euro

Herbstferien mit der Volkshochschule

Was kostet die Welt?

Finanzwissen für 12- bis 14-Jährige

Geld ist nicht alles – aber ohne Geld ist vieles schwer. In diesem Ferienkurs geht es um dein Geld, ums Ausgeben und darum, wie du clevere Entscheidungen triffst. Du findest heraus, warum dich Werbung und Social Media besonders ansprechen und deine Wünsche beeinflussen – und wie du trotzdem selbst entscheiden kannst, was dir wirklich wichtig ist. Du erfährst, wie man mit wenig Geld gut klar kommt, warum Schulden gefährlich sind und was es heißt, finanziell frei zu sein. Der Kurs vermittelt finanzielle Grundkenntnisse altersgerecht, lebensnah und mit Raum für Diskussionen. Unterrichtsort: Beteiligungs- und Innovationszentrum, Frankfurter Str. 6.

20.10.2025, 1 Termin, Montag, 10:00 - 13:00 Uhr 16 Euro

Money Skills for Teens – Smarte Finanzentscheidungen

Ferienworkshop für Jugendliche von 15 bis 18 Jahre

Geld ist Teil deines Lebens – und irgendwie immer zu knapp? Dieser Workshop gibt dir einen kompakten Einstieg in wichtige Finanzthemen: wie du dein persönliches Budget im Griff behältst, Schulden vermeidest und erkennst, wie Werbung, Influencer und Social Media dein Ausgabeverhalten steuern. Du diskutierst, was finanzielle Freiheit für dich bedeutet, lernst den Unterschied zwischen Reichtum und Unabhängigkeit kennen und setzt dich mit ersten Schritten beim Investieren auseinander – ob Aktien, ETFs oder Krypto. Stelle deine Fragen, bringe deine Meinung ein – und finde heraus, wie du selbstbewusst mit deinem Geld umgehen willst. Beteiligungs- und Innovationszentrum, Frankfurter Str. 6

23.10.2025, 1 Termin, Donnerstag, 14:00 - 17:00 Uhr 16 Euro

Kreative Ferienwerkstatt – Buchbinden, Stempelschnitzen und Nähen

Für Familien und Kinder ab 10 Jahren

In dieser dreitägigen Ferienwerkstatt entdecken Kinder verschiedene kreative Techniken. Jeder Tag steht unter einem eigenen Thema: Buchbinden, Stempelschnitzen und Nähen.

Keine Vorkenntnisse erforderlich. Kinder sind herzlich willkommen, ob alleine oder in Begleitung. Der Workshop ist auch ideal für Familien, die gemeinsam kreativ tätig sein möchten. Unterrichtsort: Guben, Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 55

Ab 21./22./23.10.2025, 3 Termine, Dienstag bis Donnerstag, 10:00 - 14:00 Uhr 40 Euro

Ferienworkshop: Beautysalon & Kräuterküche

Für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren.

Mix deinen eigenen Lippenbalsam, Badebomben, Duschgel und Bad Salz – alles aus natürlichen Zutaten! Erlebe einen Beauty-Tag mit selbstgemachtem Peeling und Maske zum Anwenden und Entspannen. In der Kräuterküche stellst du Bonbons, Salz, Essig und Butter aus regionalen Kräutern her und genießt alles gemeinsam mit der Gruppe. Du lernst dabei, warum Kräuter gesund sind und wie sie für Schönheit und Genuss genutzt werden können. Zusätzlich Materialkosten: 12 Euro / vor Ort zu zahlen. Bitte mitbringen: Schürze, 4-5 kleine Schraubgläser 50-100 ml, bzw. Gefäße oder Cremedosen. Unterrichtsort: Beteiligungs- und Innovationszentrum, Frankfurter Str. 6.

Ab 28. bis 30.10.2025, 3 Termine, Dienstag - Donnerstag, 14:00 - 16:15 Uhr 27 Euro

Anmeldung und weitere Informationen:

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Regionalstelle Guben, Friedrich-Engels-Str. 72, 03172 Guben

Tel. (03561) 2648, E-Mail: guben@kreisvolkshochschule-spn.de

www.kreisvolkshochschule-spn.de



Aus unserer Postmappe

Rätselspaß

Machen Sie mit und gewinnen Sie einen **Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro**. Senden Sie das korrekte Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 30. Oktober 2025 per E-Mail an lehmann.l@guben.de oder werfen Sie das Rätsel ausgefüllt in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 07. November 2025 veröffentlicht. Der Gewinner der letzten Ausgabe war Herr Ulbricht aus der Gemeinde Schenkendöbern. Der Guben-Gutschein wird Ihnen per Post zugestellt. Herzlichen Glückwunsch!

Leerzeichen sowie Satz- und Sonderzeichen werden nicht berücksichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Viel Spaß beim Rätseln!**

Pressestelle, Lehmann

1. Welche Schule gewann beim 9. Gubener Biathlon als Schulstaffel den Wanderpokal?

2. An welcher Technischen Hochschule stellte das Gubener Smart City Team seine Projekte vor?

3. Wer sammelt in Guben die Wunschzettel der Kinder und sorgt dafür, dass sie den Weihnachtsmann erreichen?

4. Welches Edelmetall glänzt nicht nur als Schmuck, sondern auch als Auszeichnung für besondere Verdienste?

5. Wo treffen sich die Wanderfreunde am 25. Oktober 2025 um gemeinsam die Natur zu erkunden?

6. Welches traditionsreiche Gubener Markenzeichen steht im Mittelpunkt des Aktionstages im Stadt- und Industriemuseum am 9. November 2025?

7. Wie hieß die im Gubener Chemiefaserwerk hergestellte Angelschnur, die in den 1970er Jahren auf der Leipziger Messe mit Gold ausgezeichnet wurde?

8. Wie heißt der Kammersänger, der am 05. Dezember 2025 in der Alten Färberei das festliche Weihnachtskonzert präsentiert? (Nachname)

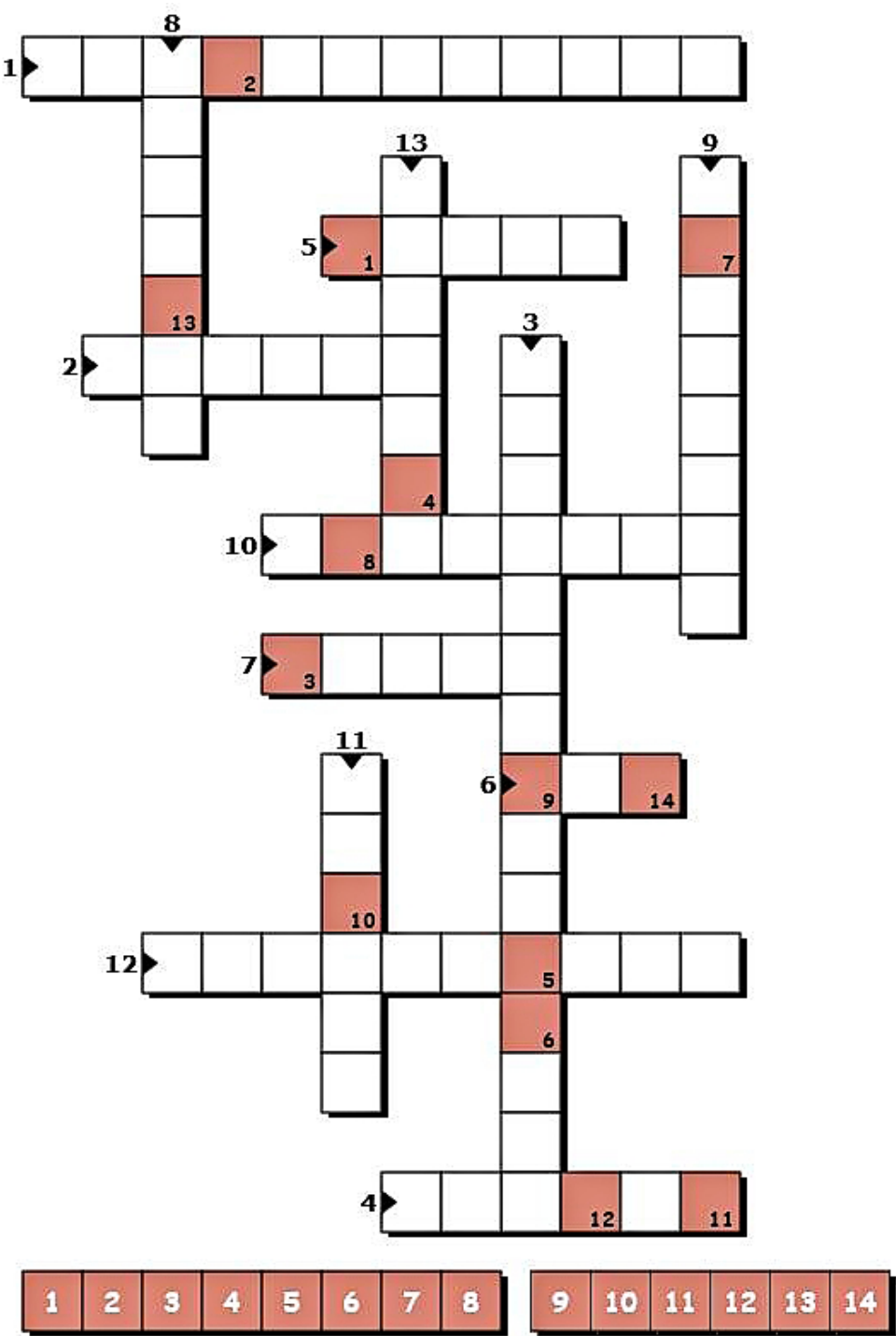
9. In welchem Ort findet am 15. November 2025 um 16:30 Uhr das Martinsfest mit Umzug, Lagerfeuer und Stockbrot statt?

10. Welcher zentrale Begriff steht im Mittelpunkt des Gubener Flugblatts aus dem Jahr 1848, das derzeit im Stadt- und Industriemuseum zu sehen ist?

11. Wie heißt die kleine Kirchenmaus, deren Geburtstag beim „Tag des Hutes“ gefeiert wird?

12. Wie heißt das Veranstaltungsformat, zu dem am 1. Oktober 2025 eingeladen wurde und bei dem fünf „Ehemalige“ des Gubener Gymnasiums zu Wort kamen? Gubener ...

13. Was erhielten alle teilnehmenden Kinder des Brandenburger Lesesommers als Anerkennung für ihre Leseleistung?



Ein Sommer voller Erlebnisse im Jugendclub Comet



Die Teilnehmer der Ferienangebote genossen eine abwechslungsreiche Woche voller gemeinsamer Erlebnisse und guter Laune. © Comet

Die Sommerferien 2025 boten Gubener Kindern und Jugendlichen wieder ein abwechslungsreiches Programm. Dank zahlreicher Spenden und Unterstützer konnte der Jugendclub Comet viele spannende Aktionen auf die Beine stellen.

Besonderes Highlight war die Ferienfahrt an den Senftenberger See, bei der die Teilnehmenden eine erlebnisreiche Woche verbrachten. Daneben fanden weitere Ausflüge statt – unter

anderem in Freizeit- und Erlebnisparks, zu Seen und in den Spreewald. Auch Kreativität und Sport kamen nicht zu kurz: Im Jugendclub selbst standen Workshops, Turniere sowie Koch- und Backaktionen auf dem Programm.

Der Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V. dankt allen Spendern und Unterstützern, die diese unvergesslichen Ferien ermöglicht haben.

- Stadt Apotheke Guben
- TV-Netzgesellschaft mbH Guben
- EVG Guben GmbH
- Bärmann + Partner GbR
- DO GmbH
- GWG eG Guben
- Bestattungshaus Schade
- Glaserei Dulitz
- GuWo Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
- Umwelt-, Landschafts- und Tiefbaugenossenschaft e.G.
- Unser Spendentisch
- Steffen Hausmann Umweltsanierung
- Stiftung Braunkohle
- SWG Städtische Werke Guben GmbH
- Christian-Alexander-Stiftung
- Mitglieder der Fraktion die LINKE Guben
- Landkreis Spree-Neiße

Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e.V.

„Gemeinsam stärker!“ – Fortführung des deutsch-polnischen Bürgerbeteiligungsprojekts



Große Freude über die Auszeichnung und den Start der zweiten Förderphase. © Frauendorf-Fotografie

Mit einem Abschlusstreffen in Berlin endete am 23./24. September 2025 die erste Phase des Förderprogramms „Common Ground – Über Grenzen mitgestalten“ der Robert Bosch Stiftung. Vertreter aus acht Grenzregionen Deutschlands reflektierten dabei drei Jahre Bürgerbeteiligung und diskutierten Perspektiven für die Zukunft.

Als besonders gelungenes Beispiel wurde unser Projekt „Gemeinsam stärker! – Gemeinsame Krisenbewältigung in der deutsch-polnischen Grenzregion“ hervorgehoben. Gemeinsam mit den Landkreisen Krosnienski und Spree-Neiße fanden in den vergangenen zwei Jahren fünf deutsch-polnische Bürgerdialoge mit über 400 Teilnehmenden statt. Zudem wurde ein deutsch-polnischer Bürgerbeirat mit zehn ehrenamtlichen Mitgliedern gegründet.

„Es entstand ein lebendiger Dialograum, der weit über das Thema Krisenkommunikation hinausging“, betonte Martin Kremer, Generalkonsul in Breslau.

Die Robert Bosch Stiftung hat nun die Fortführung des Projekts bestätigt: Unter dem Titel „Gemeinsam stärker 2.0“ wird die Zusammenarbeit in den kommenden zwei Jahren ausgebaut. Ein Schwerpunkt liegt auf der stärkeren Einbindung junger Menschen und der institutionellen Verankerung der grenzüberschreitenden Bürgerbeteiligung.

Weitere Informationen: www.bosch-stiftung.de/de/projekt/common-ground-ueber-grenzen-mitgestalten

Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V./
Pressestelle, Lehmann

Begegnung und Verständnis im Filmtheater „Friedensgrenze“



Die acht Gesprächsteilnehmer der Veranstaltung. © GBV Guben

Im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche lud der GBV Guben e. V. gemeinsam mit dem Netzwerk Flucht & Migration am 24. September 2025 ins Filmtheater „Friedensgrenze“ ein. Rund 60 Gäste sahen den Dokumentarfilm „Wir sind jetzt hier“, in dem sie-

ben junge Menschen eindrucksvoll von ihren Anfängen in Deutschland berichten – von Angst und Neugier, Zweifeln und Mut. Anschließend moderierte Alina Pröckl vom Cottbus-Radio eine Gesprächsrunde mit Geflüchteten aus verschiedenen Ländern. Offen erzählten sie von ihren Erfahrungen, von Hürden und Hoffnungen, und vom Spracherwerb als Schlüssel zu einem neuen Leben. Ihre Geschichten bewegten – mal traurig, mal hoffnungsvoll – und machten spürbar: Vielfalt verbindet mehr, als sie trennt. Zum Abschluss erhielten die acht Teilnehmenden als Symbol für Dankbarkeit und Neubeginn weiße Rosen. Die vom „Bündnis für Brandenburg“ geförderte Veranstaltung endete in persönlichen Begegnungen und mit dem gemeinsamen Wunsch, Brücken statt Mauern zu bauen.

Ahmet Baransu, GBV Guben e. V.
Pressestelle, Lehmann

AWO Ortsverein präsentiert Travestie-Show



Travestie-Künstler in der Friedensgrenze.

Anke Thiele
Vorsitzende AWO Ortsverein Guben

Zu einem Event besonderer Art hatte der **AWO Ortsverein Guben** am 13. September 2025 in das Filmtheater „Friedensgrenze“ eingeladen. Travestie-Künstler aus Berlin gestalteten ein mitreißendes Programm, welches super ankam. Die Gubener waren von der Show begeistert und freuten sich bereits auf das nächste Mal.

Glitzer, Illusion, Gesang und gute Comedy. Vielen Dank dem Verein **Friedensgrenze e.V.**, dass wir die Räumlichkeiten nutzen konnten und von Vereinsmitgliedern unterstützt wurden.

Verstärkte Kooperation der Krankenhäuser Guben und Forst

Guben/Forst. Die Krankenhäuser in Guben und Forst arbeiten enger zusammen. Der „Startschuss“ für eine vertiefte Zusammenarbeit erfolgte am 01. Oktober 2025 mit dem Dienstbeginn von Fr. Dr. med. Martina Schmidt-Reimer als Chefärztin Anästhesie und Intensivmedizin in Doppelverantwortung für Forst und Guben.

Ziel ist es, beide Anästhesie-Abteilungen als standortübergreifendes Zentrum zu entwickeln, dessen personelle Stärke eine hohe Stabilität und Qualität für Anästhesie/Intensiv- und Notfallmedizin in der Region langfristig sicherstellen kann. Mit Hilfe der Telemedizin sowie durch die neue gemeinsame Verantwortung sind die Experten beider Standorte in Forst und Guben regelmäßig verfügbar. Den Patientinnen und Patienten der Region können wir somit auch lokal neue Versorgungsangebote machen.

Andreas Mogwitz, Geschäftsführer des Diakoniekrankenhauses Naëmi Wilke Guben, ergänzt: „Der Aufbau gemeinsamer medizinischer Teams ermöglicht an beiden Standorten weiterhin komplexe stationäre Behandlung, auch unter den neuen Qualitätsanforderungen der medizinischen Leistungsgruppen.“

Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke Guben gGmbH

35 Jahre Deutsche Einheit – ihre Bedeutung für die junge Generation



Die Teilnehmenden der Gubener Gespräche: (v.l.) Dr. Maria Wilke, Dr. Cedrick Ansorge, Pfarrer i. R. Stefan Süß, Prof. Claudia Lehmann, Dr. Karl Andreas Eckert und Dr. Christian Hain.

Aus der Initiative „Kirche findet Stadt“ des Gubener ökumenischen Stadtkonvents heraus lud ein kleiner Vorbereitungskreis am 01. Oktober 2025 zu den **Gubener Gesprächen** ein. Nach der gut besuchten Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl im Frühjahr stand diesmal die junge Generation im Mittelpunkt – „Ehemalige“ des Gubener Gymnasiums, die zu Beginn des neuen Jahrtausends ihr Abitur ablegten.

Unter der Leitung von Pfarrer und Rektor i. R. Stefan Süß entstand ein lebendiges Gespräch, das eindrucksvoll zeigte, wie prägend die Schulzeit in Guben für die persönliche und berufliche Entwicklung war. Schule, so wurde deutlich, sei weit mehr als ein Lernort – sie vermittele Wurzeln, Zugehörigkeit und Heimatgefühl.

Dr. Maria Wilke, Ärztin, verbrachte während ihrer Schulzeit eine prägende Gastzeit in Brasilien. Nach dem Medizinstudium und ersten Berufsjahren führte sie ihr Weg gemeinsam mit ihrem Ehemann wieder nach Guben zurück. In ihrer Tätigkeit in einer internationalen Kollegenschaft betont sie, wie wichtig Zusammenarbeit über Fach- und Ländergrenzen hinweg für die medizinische Versorgung der Zukunft ist.

Dr. Cedrick Ansorge, Meteorologe, war nach seinem Studium und wissenschaftlicher Tätigkeit weltweit unterwegs – u. a. in

Melbourne und Dublin und an einem Kölner Forschungsinstitut. Heute ist er im Landesumweltamt in Potsdam tätig und leitet dort den Bereich Wasserhaushalt, auch für die Spree-Neiße-Region.

Prof. Claudia Lehmann lehrt als Professorin an der Handelshochschule Leipzig im Bereich Digitalisierung und Innovationsmanagement. Sie ist Mitglied in bundesweiten Fachgremien – als eine der wenigen Frauen und Vertreterinnen aus den neuen Bundesländern. Ihr Anliegen ist es, den fachlichen Austausch zwischen Ost und West zu fördern und für mehr Ausgewogenheit zu sorgen.

Dr. Karl Andreas Eckert studierte an der BTU Cottbus und arbeitet heute als Qualitätsmanager im Gubener Industriegebiet bei der Firma ATT Polymers GmbH. Seine Arbeit ist der Frage gewidmet, wie chemische Produkte so nachhaltig und umweltverträglich wie möglich hergestellt werden können – ein Thema von wachsender Bedeutung für die industrielle Zukunft unserer Region.

Dr. Christian Hain, seit 2024 Direktor des Goethe-Schiller-Archivs der Klassik-Stiftung Weimar, betonte die Bedeutung, nicht nur bei Goethe und Schiller, sondern auch bei anderen Autoren und in den Akten vergangener Jahrzehnte wertvolle Erkenntnisse zu gewinnen. Diese seien wesentlich für eine zukünftige Gesellschaft, die auf Humanität, Offenheit und Wertschätzung all jener beruhe, die sich für ein gutes Zusammenleben einsetzen.

Die Lebenswege dieser fünf „Ehemaligen“ zeigen beispielhaft, welche Chancen sich durch Bildung, Weltoffenheit und gesellschaftliche Verantwortung ergeben können. Das Publikum würdigte die Offenheit und Tiefe der Gespräche mit großem Beifall.

Der Vorbereitungskreis äußerte den Wunsch, dass der Förderverein des Gymnasiums die **Gubener Gespräche** künftig als wiederkehrendes Format fortführt – als Ort des Austauschs über Herkunft, Verantwortung und Zukunft in einer Stadt, die von Wandel und Zusammenhalt geprägt ist.

Gottfried Hain
Pressestelle, Lehmann



Neuer Beratungsstandort in Guben

Am **6. November 2025** eröffnet der Pflegestützpunkt Spree-Neiße im Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke

Guben ein zusätzliches regelmäßiges Beratungsangebot.

Aufgrund der hohen Inanspruchnahme und dem weiterhin zunehmenden Beratungsbedarf stehen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes am Standort Haus Elisabeth, Wilkestraße 14, 03172 Guben jeweils donnerstags in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr sowie von 13 Uhr bis 17 Uhr den Bürgerinnen und Bürgern für alle Fragen rund um das Thema „Pflege“ zur Verfügung. Die Beratung ist neutral und unabhängig. Sie richtet sich an pflegebedürftige Menschen sowie pflegende Angehörige.

Für die Stadt Guben und das Umland findet darüber hinaus auch weiterhin jeden Dienstag in der Zeit von 13 Uhr bis 15 Uhr die Beratung im Haus der Familie, Goethestraße 93 in Guben statt.

Die Beratungsangebote des Pflegestützpunktes sind kostenlos.

Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke Guben

„Haus Elisabeth“, Wilkestraße 14, 03172 Guben

donnerstags: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

Termine

November 2025

06.11.2025
13.11.2025
20.11.2025
27.11.2025

Dezember 2025

04.12.2025
11.12.2025
18.12.2025

Haus der Familie, Goethestraße 93, 03172 Guben

dienstags: 13:00 Uhr - 15:00 Uhr

Termine

November 2025

04.11.2025
18.11.2025
25.11.2025

Dezember 2025

02.12.2025
09.12.2025
16.12.2025

Sie haben Fragen oder benötigen Unterstützung rund um die Pflege?

Anmeldungen zu den Terminen können unter folgenden Telefonnummern oder per E-Mail erfolgen:

(03562) 6933-22, (03562) 6933-23, (03562) 6933-24
forst@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de

Pflegestützpunkt Spree-Neiße

Seelsorge- und Beratungszentrum Cottbus



Seelsorgeraum.

Manchmal wird das Leben schwer. Konflikte in der Familie, Sorgen um die Zukunft, Einsamkeit, Belastungen am Arbeitsplatz oder persönliche Krisen – in solchen Momenten hilft es, jemanden an der Seite zu haben, der zuhört, versteht und der auf neuen Wegen begleitet.

Im Anfang des Jahres eingerichteten **Seelsorge- und Beratungszentrum** des Evangelischen Kirchenkreises Cottbus finden Sie genau diesen geschützten Raum.

Hier begleiten Sie erfahrene Seelsorgerinnen und Seelsorger wie psychologische Beraterinnen und Berater vertrauensvoll und kostenfrei.

Unser Angebot für Sie:

- **Einzel- und Familiengespräche**, wenn Probleme belasten oder Konflikte das Zusammenleben erschweren
- **Beratung in Krisen** wie Trennung, Verlust oder Krankheit

Petri Heil mit Leska



Angelschnüre „Leska“ aus dem Gubener Chemiefaserwerk.

Der Verein „Gubener Tuche und Chemiefasern“ möchte Ihnen sein Objekt des Monats vorstellen: **Petri Heil mit Leska**

Das Angeln ist bereits seit vielen Jahren ein beliebter Volkssport. Jung und Alt stellen dem Hecht oder Karpfen nach, weil dies nicht nur Geschick, Geduld und Ausdauer verlangt, sondern auch jung und gesund hält. Das beste Angelgerät war dabei jedoch nur die Hälfte wert, wenn nicht die richtige Angelschnur gewählt wurde.

„Leska Fishing line“ aus dem Chemiefaserwerk Wilhelm-Pieck-Stadt Guben war da gerade die richtige.



- **Seelsorge und spirituelle Begleitung**, wenn Fragen nach Sinn und Halt im Mittelpunkt stehen
- **Unterstützung für Angehörige**, die andere Menschen pflegen oder begleiten

Alle Gespräche sind vertraulich, auf Wunsch auch anonym.

Das Angebot richtet sich an **alle Menschen aus Cottbus und dem Landkreis Spree-Neiße**.

Mehr Informationen und die aktuellen Öffnungszeiten:

www.evkirchenkreis-cottbus.de/lebensbereiche/seelsorge-und-beratungszentrum

Offene Sprechstunde

Montags von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 15:00 bis 18:00 Uhr.

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Kontakt:

Seelsorge- und Beratungszentrum
Uferstraße 1 (Wilhelmsmühle, Eingang am Wehr)
03046 Cottbus/Chósebus
Telefon: (0355) 78439847
E-Mail: sbz.cottbus@gemeinsam.ekbo.de

Pfarrer Tobias P. Jachmann

Leiter des Seelsorge- und Beratungszentrums Cottbus

Seit dem Jahr 1973 im Angeldraht- und Borstenbetrieb produziert, wurde das einzige Endprodukt des CFG bereits auf der Leipziger Herbstmesse 1975 mit einer Goldmedaille honoriert. Die Angelschnüre zeichneten sich durch eine hohe Tragkraft, niedrige Dehnbarkeit, große Reißfestigkeit der geknoteten Schnur, gute Geschmeidigkeit und geringe Sichtbarkeit aus. Und preisgünstig war sie ebenso.

Der Knüller war jedoch die Angelschnur „Leska exquisit“. Seit 1974 produziert, erhielt sie im Jahr 1976 auf der Leipziger Messe die gleiche Würdigung mit einer Goldmedaille. Dieses Qualitätserzeugnis hat eingehenden Vergleichsprüfungen mit weltbekannten ausländischen Erzeugnissen standgehalten.

Besuchen Sie auch unsere neue Sonderausstellung färben in Guben – eine 400-jährige Tradition.

Rene von Quennaudon

Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Spannendes Volleyballturnier in Sembten



Die Spieler des Turniers sorgten für packende Begegnungen. © Gemeinde Schenkendöbern

Bei schönstem Spätsommerwetter fand Ende September in Sembten ein Volleyballturnier statt. Organisiert wurde das Turnier von den Jugendlichen des **Jugendklubs Sembten** mit Unterstützung der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schenkendöbern, Anni Handke. Sieben Mannschaften traten in den Wettkampf und lieferten sich spannende Spiele.

Ein Dank gilt dem **Landkreis Spree-Neiße**, der **Biogasanlage Sembten** und der **Agrargenossenschaft Neuzelle** für die Unterstützung.

Gemeinde Schenkendöbern

Öfter mal was Neues



Was auf den ersten Blick wie eine Schrift für ein Dorf aussieht, entpuppt sich beim Lesen als Erzählband mit überwiegend heiteren, aber auch kritischen Kurzgeschichten, Sprüchen und Gedichten aus der Lausitz. Es handelt sich um das neunte Buch mit tierischem Titel. Erinnert sei an die "Tauben vom Neißetal," und die "Dackel vom Westring". Nunmehr erfreut der Autor Hartmut Schatte seine Leser mit "Die Enten von Kathlow". Der namensgebende Ort liegt zwischen Cottbus und Forst. Wie nicht anders

zu erwarten, vergisst Schatte seine Heimatstadt Guben nicht, der er seit Jahrzehnten die Treue hält. Unvergessen seine fünf Bände zur Gubener Geschichte, die mit dem Deulowitzer See ihren Abschluss fanden. Seinen vorläufigen?

In dem Entenbuch lesen wir über den Gubener Fußball, einen legendären heimischen Arzt, die Folkloregruppe um Inge Ewersbach, eine Elefantenbändigerin, das Elend des Gubener Bahnhofs, den Bienenkönig von der Kuckucksauwe ... und aus Dörfern rund um Guben.

Das mit Illustrationen von Maler Günther Siebert geschmückte 202 Seiten starke Buch ist für 10 Euro ab sofort im Handel erhältlich oder unter der ISBN 978-3-86929-570-1 bestellbar.

Gemeinde Schenkendöbern, Ute Richter

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite www.guben.de (unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

Hier ist was los



Herbstwanderung



Herbstliche Begegnungen am Wegesrand. © MuT

Guben/Grano. Der Marketing- und Tourismusverein Guben e. V. lädt gemeinsam mit der zertifizierten Wanderführerin Gudrun Jordan zur letzten geführten Wanderung des Jahres ein. Die Tour führt durch die stille Landschaft rund um das Granoer Mühlenfließ bis zum Wilschitzer See. Unterwegs lassen sich die Farben und Stimmungen des Herbstes in besonderer Weise erleben.

Treffpunkt ist am Samstag, **25. Oktober 2025**, um 10:00 Uhr an der Bushaltestelle in Grano (Lindenallee). Die Wanderung dauert rund zwei bis drei Stunden und umfasst etwa 6,5 Kilometer. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 8 Euro. Eine Anmeldung bis Donnerstag, 23. Oktober 2025, ist telefonisch 03561 3867 oder per E-Mail, ti-guben@t-online.de, möglich.

Marketing und Tourismus Guben e.V.

Schöpfungsläuten

am 26. Oktober 2025 um 17:30 Uhr
in der Bergkapelle Guben, Cottbuser Straße 54b



Farbenfrohe Wildblumenwiese mit Blick auf die Windräder. © I. Knick

Wie kommen wir ins Handeln um das Klima und uns vor den Folgen des Klimawandels zu schützen? Soll und kann Guben Fahrradstadt werden? Bei unserer nächsten Veranstaltung wollen wir über konkrete Ideen zum Klimaschutz und für unseren Schutz vor den Folgen des Klimawandels diskutieren. Die Stadt Guben ist auf diesem Gebiet bereits auf gutem Wege. Seit diesem Sommer arbeitet Herr Rogge als Klimamanager an Konzepten für die Zukunft der Stadt. Wir haben Herrn Rogge eingeladen, um über den Start und die Ziele seiner Arbeit zu berichten.

Wir laden alle Interessierten zur nächsten Veranstaltung am Sonntag, 26. Oktober 2025 um 17:30 Uhr in die Bergkapelle ein, wo Sie Informationen, Gesprächsrunde, Fürbitten, Gesang und Musik erwartet. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem ArcheN-Projekt (www.an-projekt.de) und ProGuben.e.V. (www.proguben.com) statt.

Pfarrer Eric Söllner und Lutz Naschke

Ausstellungseröffnung: „Rückblick – Malerische Auseinandersetzung mit der Vergangenheit im Grenzgebiet“

Die **Kommunalinitiative Pro Gubin (PL)** und der **Förderverein zum Wiederaufbau der Stadt und Hauptkirche** in Gubin als Zentrum für Kultur und Kommunikation e. V. (D) laden alle interessierten Bürger sowie Gäste der Grenzregion zur Eröffnung der Kunstausstellung am Donnerstag, **13. November 2025**, um 16:00 Uhr, in Gubin, Mittelstraße 18, ein. Gezeigt werden die Ergebnisse des internationalen Künstlerpleinairs „Rückblick – Malerische Auseinandersetzung mit der Vergangenheit im Grenzgebiet“, das vom 5. bis 19. Oktober 2025 am Głębokie-See bei Międzyrzecz stattfand. Insgesamt 17 polnische und 13 deutsche Künstler setzten sich dabei kreativ mit der gemeinsamen Geschichte und der kulturellen Landschaft der Grenzregion auseinander. Die entstandenen Werke zeigen eindrucksvoll Denkmale, geschichtsträchtige Orte und besondere Sehenswürdigkeiten der Woiwodschaft Lebuskie und laden dazu ein, sich künstlerisch und emotional mit Vergangenheit und Gegenwart dieser Region zu verbinden. Für Rückfragen steht Herr Günter Quiel unter der Telefonnummer 03561 550341 gern zur Verfügung.

Pressestelle, Lehmann

REQUIEM - MOZART
Holland Konzertchor
und -Orchester



Dirigent : Marcel Joosen
Sabine Kirsten - Sopran
Eske Tibben - Alt
Leon van Liere - Tenor
Frank Hermans - Bass
Rob Nederlof - orgue

Samstag 25. Oktober 2025 17.00 Uhr
Klosterkirche Guben

Eintritt frei * Spende erbeten
Eine Kinderbetreuung ist nach telefonischer Anmeldung bis zum 20.10.25 möglich. FON: 0172 393 4618



Herzliche Einladung zum Martinsfest

Geschichte, Umzug mit Pferd, Lagerfeuer, Bratwurst und Stockbrot

15.11.2025 um 16.30
Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz

Weihnachtsgala der Klassik in der Alten Färberei

Oh, du fröhliche – präsentiert von Kammersänger Heiko Reissig



Kammersänger Heiko Reissig und die Rheinischen Sängerknaben während ihres Gastspiels im Vatikan. © Reissig

Am Freitag, 5. Dezember 2025, um 17:00 Uhr lädt die Stadt Guben zu einem festlichen Weihnachtskonzert in die Alte Färberei

ein. Unter dem Titel „Oh, du fröhliche“ präsentiert **Kammersänger Heiko Reissig** gemeinsam mit renommierten Künstlern ein klassisches Gala-Programm, das musikalisch auf die besinnliche Adventszeit einstimmt. Mitwirkende des Abends sind **Kammersänger Heiko Reissig (Tenor)**, **Nicole Rhoslynn (Sopran)** sowie die **Rheinischen Sängerknaben**. Der Knabenchor mit 14 jungen Stimmen sorgt für festliche Klänge, während die Solisten mit bekannten Weihnachtsmelodien und stimmungsvollen Arien das Publikum verzaubern. Das Konzert beginnt um **17:00 Uhr** (Einlass ab **16:30 Uhr**) und umfasst zwei Programmteile von jeweils etwa 45 Minuten Dauer. Zwischen den beiden Konzertschnitten lädt eine etwa 20-minütige Pause zum Verweilen ein, in der auch Getränke angeboten werden. Karten sind für **20 Euro** im **Service-Center, Gasstraße 4**, sowie in der **Tourismusunformation (MuT), Frankfurter Str. 21**, erhältlich.

Pressestelle, Lehmann

Notdienste

Polizeinotruf	110
Notrufzentrale/Rettungsdienst:	112
Kassenärztlicher Notdienst:	116 117
Leitstelle Lausitz:	(0355) 632-0
Krankentransport:	(0355) 632142 oder 19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, können auf der Internetseite www.spn-zahnarztnotdienst.de den tagesaktuellen Notdienstplan einsehen.

Notruf und Beratungstelefon für Frauen

Gewalt gegen Frauen:	116 016
Frauenhaus Guben:	0160 91306095.

Störungs-Hotline

Gas / Fernwärme:	(03561) 5081-11
Strom:	(03561) 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	(03561) 5193-121 oder online www.stadtwerke-guben.de/stoerungshotline

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Die brandenburgweite Notrufnummer für den Kleintiernotdienst lautet **01805-84 37 36**. Unter dieser Nummer ist ganztägig die nächstgelegene Bereitschaftspraxis zu erreichen.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

17.10.2025	Stadt-Apotheke, (03561) 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
18.10.2025	Galenus-Apotheke, (03364) 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
19.10.2025	Alexander-Tschirch-Apotheke, (03561) 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
20.10.2025	Punkt-Apotheke, (03364) 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt

21.10.2025	Altstadt-Apotheke, (03364) 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
22.10.2025	Hufeland-Apotheke, (03562) 7107, Amtstraße 13, 03149 Forst (Lausitz)
23.10.2025	Festungs-Apotheke, (035601) 30249, Mittelstraße 5/6, 03185 Peitz
24.10.2025	Fuchs-Apotheke, (03561) 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
25.10.2025	Magistral-Apotheke, (03364) 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
26.10.2025	Neiße-Apotheke, (03561) 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
27.10.2025	Rosen-Apotheke, (03364) 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
28.10.2025	Schiller-Apotheke, (03561) 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
29.10.2025	Apotheke im City-Center, (03364) 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
30.10.2025	Stadt-Apotheke, (03561) 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
31.10.2025	Galenus-Apotheke, (03364) 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
01.11.2025	Alexander-Tschirch-Apotheke, (03561) 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
02.11.2025	Punkt-Apotheke, (03364) 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
03.11.2025	Altstadt-Apotheke, (03364) 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
04.11.2025	Hufeland-Apotheke, (03562) 7107, Amtstraße 13, 03149 Forst (Lausitz)
05.11.2025	Festungs-Apotheke, (035601) 30249, Mittelstraße 5/6, 03185 Peitz
06.11.2025	Fuchs-Apotheke, (03561) 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
07.11.2025	Magistral-Apotheke, (03364) 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
08.11.2025	Neiße-Apotheke, (03561) 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
09.11.2025	Rosen-Apotheke, (03364) 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Niederlausitz e. V.
Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96,
Tel. (03561) 62811-0,
E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de,
www.drk-niederlausitz.de



Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
- SEKIZ (Selbsthilfe-, Kontakt- und Informationszentrum)
- Frauenberatungsstelle / Frauenhaus
- Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Seniorenprogramm der Senioren- Begegnungsstätte

Selbsthilfebüro



Tel.: (03561) 6281115, Frau Garzke, E-Mail: sekiz-spn@drk-niederlausitz.de, Kaltenborner Str. 96, 03172 Guben
Sie fühlen sich in Ihrer aktuellen Lebenssituation gesundheitlich, seelisch oder sozial belastet? Es würde Ihnen helfen mit Menschen in Kontakt zu kommen, denen es ähnlich geht? Dann melden Sie sich bei uns! Hilfe zu suchen ist keine Schwäche, sondern eine Stärke. Mach den ersten Schritt und komm zu unseren Treffen!

- **pfl egende Angehörige**
- **Gesund leben - gesund bleiben**
- **Toxische Beziehungen überwinden**
- **Gewalt in Partnerschaften**
- **Angehörige von Menschen mit Depressionen**
- **Neugründung Parkinson Selbsthilfe**

Wir gründen eine neue Selbsthilfegruppe für Parkinson-Betroffene in Guben und suchen noch Interessierte, die sich anschließen möchten. Ziel unserer Treffen ist es, geistige und körperliche Fähigkeiten so lange wie möglich zu erhalten. Durch den gemeinsamen Austausch können Sorgen und Alltagsprobleme von Betroffenen und Angehörigen leichter bewältigt werden. Wenn Sie Interesse haben, Teil unserer Gruppe zu werden, melden Sie sich gern bei SEKIZ - Dein Selbsthilfebüro!

- **Neugründung Selbsthilfegruppe Krebs**

Wir gründen eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit einer Krebsdiagnose oder nach überstandener Erkrankung. Hier bieten wir einen Raum für Austausch, Unterstützung und Verständnis. Gemeinsam wollen wir die Herausforderungen, die mit der Diagnose und dem Leben danach verbunden sind, besser bewältigen.

In der Gruppe stehen gegenseitige Stärkung, das Teilen von Erfahrungen und der Umgang mit Ängsten und Sorgen im Mittelpunkt. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Teil einer unterstützenden Gemeinschaft sein möchten, sind Sie herzlich eingeladen, sich uns anzuschließen.

- **Neugründung Selbsthilfegruppe Herz-Kreislauf**

Leiden Sie auch an Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen, Schwindel oder Atemnot? Dann sind Sie nicht allein. Wir gründen eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen, in der wir uns über unsere Erfahrungen austauschen und uns gegenseitig unterstützen möchten.

Gemeinsam wollen wir Wege finden, unsere Gesundheit zu stärken und die Lebensqualität zu verbessern. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns, Sie in unserer Gruppe willkommen zu heißen!

Seniorenprogramm der DRK-Begegnungsstätte

- Montag, 13:30 - 14:30 Uhr – Seniorensport
 - Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr – Senioren Spielenachmittag
 - Donnerstag, 13:30 - 15:30 Uhr – Handarbeits- Strickgruppe
- Im Rahmen des Projekts „**Pflege vor Ort**“ bieten wir Begleitung bei Arztbesuchen und Behördengängen, Unterstützung beim Einkauf, Hilfe im Haushalt, gemeinsame Spaziergänge uvm.



Melden Sie sich gerne bei Frau Fanghänel unter der Telefonnummer (03561) 6281160 oder per E-Mail an begegnungszentrum@drk-niederlausitz.de.

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

Blutspendetermine

- **28.10.2025**, 15:00 – 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke Guben, Friedrich-Schiller-Str. 16c

Kirchliche Nachrichten



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Adventgemeinde Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18, Friedenskirche,
<https://guben.adventisten.de>

Gottesdienst mit Kinderbetreuung jeden **Samstag**, Beginn: 09:30 Uhr



Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben (Baptisten),

Dr.-Ayrer-Str. 18, Gemeindezentrum Friedenskirche

regelmäßige Wochenveranstaltungen:

Gottesdienst	Sonntag, 10:30 Uhr
Seniorentanz im Sitzen	Donnerstag, 10:15 Uhr - 11:15 Uhr
Seniorentanz	Donnerstag, 15:00 Uhr - 16:30 Uhr



Katholische Kirche Guben, Reichenbach, Pfarramt

Sprucker Straße 85,
www.katholische-kirche-guben.de

Sonntagsmesse	09:30 Uhr	in der Pfarrkirche, Rosenweg 14
Hl. Messe auf Polnisch (Msza św. w języku polskim)	jedem 2. Sonntag im Monat	11:00 Uhr in der Pfarrkirche
Wochentagsmessen	Mi., Do., Sa.: 8:00 Uhr, Di., Fr.: 18:30 Uhr	in der Kapelle des Pfarrhauses, Sprucker Straße 85
Bericht Gelegenheit	jedem 2. Sonntag im Monat, 9:45 Uhr in der Pfarrkirche nach Vereinbarung	
Eucharistische Anbetung	Fr.: 19:00 Uhr, in der Kapelle	

Maandachten jeden Freitag im Mai, 18:30 Uhr, in der **Kapelle**; und jeden Sonntag im Mai, 17:00 Uhr, in der **Pfarrkirche**

- **17.10.2025**, 18:30 Uhr, Hl. Messe, Kapelle
- **18.10.2025**, 17:00 Uhr, Kirchweihfest, Hl. Messe, Pfarrkirche – anschl. Pfarrfest
- **19.10.2025**, 10:15 Uhr, Hl. Messe, Pfarrkirche
- **24.10.2025**, 18:30 Uhr, Hl. Messe, Kapelle – anschl. Eucharistische Anbetung
- **26.10.2025**, 10:15 Uhr, Hl. Messe, Pfarrkirche
- **31.10.2025**, 18:30 Uhr, Hl. Messe, Kapelle – anschl. Eucharistische Anbetung
- **01.11.2025**, 10:15 Uhr, Allerheiligen, Hl. Messe, Pfarrkirche
- **02.11.2025**, 10:15 Uhr, Allerheiligen, Hl. Messe, Pfarrkirche
- **02.11.2025**, 15:00 Uhr, Gräbersegnung Waldfriedhof
- **02.11.2025**, 16:00 Uhr, Gräbersegnung Westfriedhof



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstraße

Gottesdienst sonntäglich 9:30 Uhr in der Kirche Des Guten Hirten

Regelmäßige Termine:

- Bibelstunde und Gesprächskreis sind jeweils monatlich
- Gottesdiensttermine können Sie u.a. auf der Website der Gemeinde www.selk-guben.de erfahren
- Sängerkor der Gemeinde probt donnerstags um 18:45 Uhr

(Leitung Antoinette Eckert) anschließend probt der Bläserchor um 20:00 Uhr (Leitung Matthias Reffke) jeweils im „Tagungszentrum“ (ehemaliger Andachtssaal) des Naëmi-Wilke-Stifts, Zugang auch über den Küchenhof an der Glocke vorbei. Neue Sänger und Bläser sind herzlich willkommen!

Informationen können per Mail über song-vision@t-online.de oder das Pfarramt guben@selk.de erfragt werden.

- **19.10.2025**, 10:00 Uhr, Patientengottesdienst im Diakonieverkrankenhaus Naëmi Wilke – wahrsch. im Weiten Raum



Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben

www.kirche-guben.de

- **19.10.2025**, 10:30 Uhr Gottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Lektorin Jeannette Petke)
- **25.10.2025**, 17:00 Uhr WOLFGANG AMADEUS MOZART - REQUIEM in d-Moll (KV 626), Klosterkirche Guben
- **26.10.2025**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche Grano
- **31.10.2025**, 10:30 Uhr, Gottesdienst zum Reformations-tag, Dorfkirche Atterwasch (mit Pf. E. Söllner)
- **31.10.2025**, 18:00 Uhr, Reformationsfest, Stadtkirche St. Nikolai Forst (mit Pfarrer*innen der Region Neiße)
- **02.11.2025**, 10:30 Uhr, Zentralgottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **09.11.2025**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Pfarrer i.R. Michael Domke)
- **09.11.2025**, 19:30 Uhr, Gedenken an die Gubener Juden, Bergkapelle Guben (mit Pf. i.R. M. Domke)
- **15.11.2025**, 16:30 Uhr, Martinsfest, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz (mit Lektorin Jeannette Petke)
- **16.11.2025**, 09:00 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst Gedenken der Verstorbenen, Kirche Groß Breesen (mit Pf. E. Söllner)

- **16.11.2025**, 10:30 Uhr, Ein anderer Gottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Prof. Dr. Maik Koch)
- **22.11.2025**, 15:30 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Johann-Crüger-Haus Coschen (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **22.11.2025**, 17:00 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Dorfkirche Bomsdorf (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **23.11.2025**, 09:00 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Dorfkirche Pinnow (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **23.11.2025**, 09:00 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz (mit Lekt. J. Petke)
- **23.11.2025**, 10:30 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **23.11.2025**, 10:30 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Dorfkirche Grano (mit Lekt. Christiane Fritzsche)
- **23.11.2025**, 10:30 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Dorfkirche Atterwasch (mit Lekt. J. Petke)
- **23.11.2025**, 13:30 Uhr, Friedhofsandacht, Friedhof Kaltenborn (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **23.11.2025**, 14:00 Uhr, Friedhofsandacht, Waldfriedhof (Ökumene)
- **29.11.2025**, 14:00 Uhr, NIKOLAUS-MARKT, Kirche Groß Breesen
- **30.11.2025**, 09:30 Uhr, mini-Gottesdienst, Kirche Groß Breesen (mit Lektorin Jeannette Petke)
- **30.11.2025**, 15:00 Uhr, ADVENTSMUSIK, Dorfkirche Pinnow (mit dem Chor Atterwasch/Kerkwitz)
- **30.11.2025**, 16:00 Uhr, MUSIKALISCHE ANDACHT zum LICHTERANZÜNDEN, Klosterkirche Guben
- **07.12.2025**, 10:30 Uhr, Zentralgottesdienst, Klosterkirche Guben (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **07.12.2025**, 15:00 Uhr, ADVENTSMUSIK, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz (mit dem Chor Atterwasch/Kerkwitz)



Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

- jeden Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst
- jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde
- jeden 1. Donnerstag im Monat 09:00 Uhr Frauenfrühstück 18:00 Uhr Männerkreis

Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.

— Anzeige(n) —